IT-Sicherheit

BNetzA veröffentlicht Sicherheitskatalog

[13.08.2015] Um Informations- und Kommunikationssysteme in der Energieversorgung gegen Bedrohungen zu schützen, hat die Bundesnetzagentur den IT-Sicherheitskatalog veröffentlicht.

Die Bundesnetzagentur (BNetzA) hat gestern (Mittwoch, 12. August 2015) einen Katalog von Sicherheitsanforderungen für die zum sicheren Betrieb der Energieversorgungsnetze notwendigen Telekommunikations- und elektronischen Datenverarbeitungssysteme veröffentlicht. „Die Funktionsfähigkeit der Energieversorgung ist von einer intakten Informations- und Kommunikationstechnologie abhängig“, sagt Peter Franke, Vizepräsident der Bundesnetzagentur. „Mit der wachsenden Abhängigkeit von diesen Systemen gehen jedoch auch Risiken für die Versorgungssicherheit einher.“ Es sei daher wichtig, Informations- und Kommunikationssysteme in der Energieversorgung gegen Bedrohungen zu schützen. Laut Bundesnetzagentur geht es unter anderem darum, die Verfügbarkeit der zu schützenden Systeme und Daten sowie die Integrität der verarbeiteten Informationen und Systeme sicherzustellen. Die Betreiber von Energieversorgungsnetzen müssen bis zum 31. Januar 2018 der Bundesnetzagentur belegen, dass die Anforderungen des IT-Sicherheitskataloges umgesetzt wurden.

(ma)

Weitere Informationen zum IT-Sicherheitskatalog

Stichwörter: Informationstechnik, BNetzA